

Gänsehaut unter der Zirkuskuppel

Bamberg - Ein außergewöhnliches Schülerprojekt führte die Hugo-von-Trimberg-Schule zusammen mit dem Zirkus Giovanni durch. Unter Anleitung von erfahrenen Trainer aus der Jugendsozialarbeit des Don-Bosco-Werks erprobten Schüler der 7. Jahrgangsstufe eine Woche lang ihre artistischen Fähigkeiten und stärkten dabei zugleich ihr Selbstvertrauen. Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten präsentierten sie in einer festlichen Gala im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum der Hugo-von-Trimberg-Schule.

Hintergedanke des Projekts war, den Schülern durch die Teamarbeit unter der Zirkuskuppel Schlüsselkompetenzen zu vermitteln. So galt es, während des Trainings gemeinsam Hemmungen zu überwinden und Grenzen zu überschreiten, um sich dadurch selbst besser kennen zu lernen und Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten zu fassen.

Mühen haben sich gelohnt

Die Mühen hatten sich jedenfalls gelohnt: Eine mit fetziger Musik umrahmte Gala sorgte bei Mitwirkenden wie Zuschauern für Gänsehaut-Feeling und bewies einmal mehr, dass die Zirkus-Atmosphäre auch im Internet-Zeitalter Jugendliche faszinieren kann. Aber auch die Lehrkräfte profitierten von dem innovativen Projekt. Sie wurden nämlich ebenfalls in die Zirkusarbeit eingewiesen. Zusammen mit den an der der Trimbergschule verbliebenen Zirkus-Utensilien wie Jonglierkiste und Einrad ist somit dafür gesorgt, dass auch künftig unter dem Motto „Manage frei“ bei den Schülerinnen und Schülern bereits vorhandene Stärken nachhaltig gefördert werden. *pr*